

Die Schweiz – Ihr Wirtschaftsstandort in Europa



KONTAKTIEREN SIE UNS:

Deutschland, Italien & Benelux

Alexander Niemetz, Chefrepresentant
LOCATION Switzerland
Stampfenbachstrasse 85
Postfach 651
CH-8035 Zürich
Tel. +41 43 300 56 00
Fax +41 43 300 56 05
contact@locationswitzerland.ch

Frankreich

Maryse Marcherat, Chefrepresentantin
LOCATION Switzerland
c/o Botschaft der Schweiz
142, rue de Grenelle
FR-75007 Paris
Tel. +33 (1) 49 55 67 07
Fax +33 (1) 49 55 67 67
contact@locationswitzerland.fr

Nordamerika

Mario Brossi, Chefrepresentant
LOCATION Switzerland
Consulate General of Switzerland
633 Third Avenue, 30th Floor
New York, NY 10017-6706
Tel. +1 212 599-5700, Ext 1064
Fax +1 212 286-1559
contact@locationswitzerland.com
www.locationswitzerland.com

Japan

André Zimmermann, Chefrepresentant
LOCATION Switzerland
Embassy of Switzerland
5-9-12 Minami Azabu
Minato-ku, Tokyo 106-8589
Tel. +81 3 3473-0121
Fax +81 3 3473 6090
contact@locationswitzerland.jp
www.locationswitzerland.jp

China

Thomas Holenstein, Chefrepresentant
LOCATION Switzerland
Herrenacker 15
CH-8200 Schaffhausen
Tel. +41 52 560 06 22
Fax +41 52 560 06 23
contact@locationswitzerland.cn
www.locationswitzerland.cn

www.locationswitzerland.ch
Ihr Partner rund um die Welt
contact@locationswitzerland.ch

Doris Leuthard,
Bundesrätin

Die Schweiz – Ihr Tor zu Europa

Willkommen,

Der starke globale Wettbewerb der heutigen Wirtschaft erfordert eine wohlüberlegte weltweite Marktstrategie. Die Wahl Ihres Standortes ist ein Schlüsselfaktor einer solchen Strategie, und Ihre Entscheidung muss die Stärken und Vorteile eines Standortes berücksichtigen, welche die höchsten Erfolgchancen bieten sowie die Risiken und Ungewissheiten minimieren. Die Schweiz ist stolz darauf, einer der vorteilhaftesten Wirtschaftsstandorte in Europa zu sein.

Ausländische Direktinvestitionen spielen eine zentrale Rolle für den Erhalt und die Verbesserung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit eines Landes und sorgen dafür, dass die modernsten Technologien und qualifizierte Arbeitskräfte im Land verfügbar sind. Liberale Marktbedingungen, ein flexibler Arbeitsmarkt, Sicherheit und Stabilität und eine zukunftsorientierte Forschung sind weitere Stärken, die unser Land zu einem offenen und effizienten Standort für einheimische wie auch ausländische Unternehmen machen.

Diese Publikation, eine abgekürzte Version unseres Handbuchs für Investoren, gibt Ihnen einige grundlegende Informationen über das wirtschaftliche, unternehmerische und persönliche Umfeld in der Schweiz. Die Hintergrund- und Kontaktinformationen in dieser Broschüre verschaffen Ihnen und Ihren Beratern einen Überblick, um Ihre Investitionsentscheidungen zu vereinfachen. Sie werden erkennen, wie einfach und unkompliziert es ist, in unserem Land ein Unternehmen zu gründen.

Wenn Sie die Schweiz als Ihren Investitionsstandort ausgewählt haben, können Sie für die Umsetzung Ihres Projekts auf die professionelle Unterstützung der kantonalen und regionalen Wirtschaftsförderer zählen. Sie sind bei uns als Unternehmerin oder Unternehmer ebenso willkommen wie als Direktinvestor.

Darauf gebe ich Ihnen mein Wort!



Doris Leuthard, Bundesrätin



Die 10 Vorteile der Schweiz im Überblick

Ein strategischer Wirtschafts- und Forschungsstandort

In der Schweiz treffen im Zentrum der europäischen Technologiecluster verschiedene Kulturen, Wissenschaften und ein liberales Wirtschaftsumfeld aufeinander.

Effizienter Kapitalmarkt und hoch professionelles internationales Bankensystem

Die Schweiz ist einer der grössten Finanzplätze der Welt, noch vor London, New York oder Frankfurt. Die international sehr gut angesehenen Banken und die Börse der Schweiz bieten ausgezeichnete Möglichkeiten für die kostengünstige Finanzierung von unternehmerischen Investitionsvorhaben.

Weltberühmte Universitäten, Technische Hochschulen und F&E-Institutionen

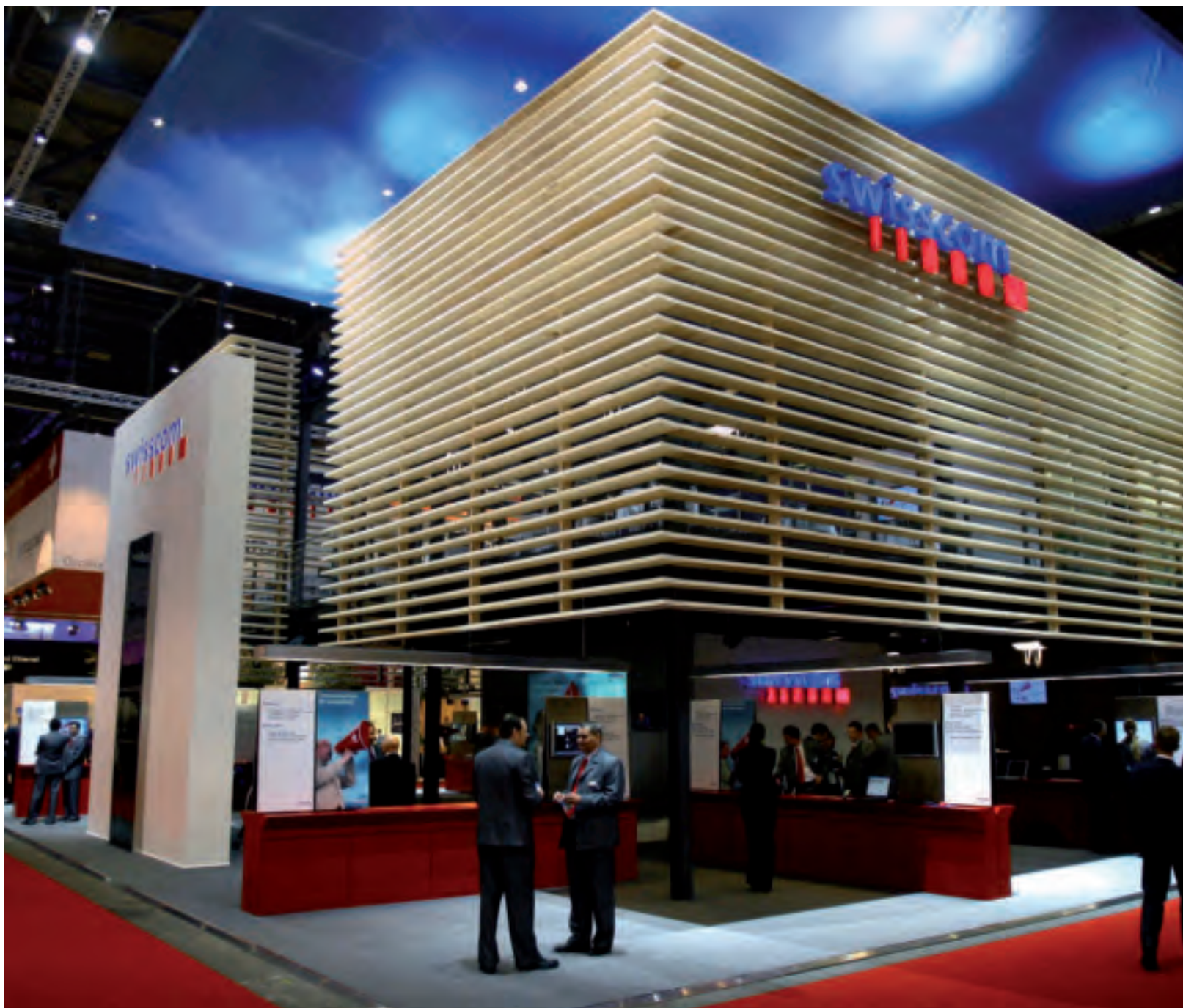
Je rascher der technologische Wandel voranschreitet, desto bedeutsamer wird die Forschungs- und Entwicklungstätigkeit als Standortfaktor einer Volkswirtschaft. Die Schweiz gehört zu den forschungsaktivsten Staaten der Welt.

Moderate Besteuerung

Im europäischen Vergleich sind die Steuern in der Schweiz schon seit vielen Jahren moderat. Ausserdem bestehen verschiedene fiskalische Gestaltungsmöglichkeiten; besonders sorgt die föderalistische Struktur des Landes diesbezüglich für eine gesunde Konkurrenz zwischen den Kantonen.

Erstklassige Infrastruktur

Wie internationale Ratings bestätigen, zählt die Infrastruktur der Schweiz weltweit zu den am besten entwickelten und verlässlichsten. Eine modernste IT-Infrastruktur und modernste technologische Hilfsmittel bieten optimale Voraussetzungen für die Entwicklung neuer Technologien.



Swisscom. Ihre Schweizer Partnerin für all Ihre Bedürfnisse in Informations- und Kommunikationstechnologien.

Sie suchen eine zuverlässige Partnerin, die Ihre Pläne umsetzt? Swisscom ist für Sie da!

Für Businesskunden bieten wir umfassende Beratung, Angebote und Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) aus einer Hand.

Ihre Swisscom Kontaktstelle: **+41(0)31 342 56 64** oder **contact.CEO-GCM@swisscom.com**

Swisscom – Einfach verbunden.

www.swisscom.com

swisscom
| | | | |



Hohe Produktivität verbunden mit hoher Produkt- und Dienstleistungsqualität

Die Schweiz zählt zu den Volkswirtschaften mit den weltweit höchsten Arbeitsproduktivitäten.

Sozialer Friede und politische Stabilität

Die effiziente föderalistische Staatsstruktur der Schweiz spricht den Kantonen ein beträchtliches Mass an politischer Entscheidungsfreiheit und Verwaltungsautonomie zu. Dadurch wird die Entscheidungsfindung und die Politikgestaltung in allen Bereichen vereinfacht; auch in Fragen im Zusammenhang mit ausländischen Direktinvestitionen.

Ausgezeichneter Schutz des geistigen Eigentums

Das geistige Eigentum ist in der Schweiz durch ein Netzwerk internationaler Verträge geschützt. Die Schweiz zählt pro Kopf der Bevölkerung die höchste Anzahl wissenschaftlicher Nobelpreisträger weltweit.

Hoher Lebensstandard

Das Wohnungsangebot in der Schweiz genügt höchsten Qualitätsansprüchen. Die persönliche Sicherheit und die Privatsphäre sind jederzeit gewährleistet. Das Gesundheitswesen zählt zu den besten der Welt.

Professionelle Unterstützung und Förderung

Den Investoren steht eine Reihe attraktiver finanzieller Unterstützungsangebote zur Verfügung. Die Standortförderung des Bundes erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaft und den Kantonen. Die Schweiz bietet direkten Zugang zu den wichtigsten Kontaktstellen und Bundesämtern. Potenzielle Investoren finden professionelle Unterstützung während des ganzen Investitionsprozesses.



...für Ihr Unternehmen

WEITERE LINKS

www.switzerlandinfo.ch

Alles, was Sie jemals über die Schweiz wissen wollten

www.osec.ch

Homepage der Schweizer Handelsförderung.
Mehrsprachige Dia-Show
Modules of Success

www.swisscham.ch

Dachverband der Schweizer Aussenhandelskammer

www.amcham.ch

Swiss American Chamber of Commerce

www.swiss-directory.ch

Schweizerischer Einkaufsführer, Referenzdatenbank mit Firmenadressen der Schweiz (Grosshändler, Importeure, Verteiler usw.)

KANTONALE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGEN

AARGAU (AG) www.aargauservices.com

APPENZEL INNERRHODEN (AI) www.ai.ch

APPENZEL AUSSERRHODEN (AR) www.wifoear.ch

BERN (BE) www.berneinvest.com

BASEL-LANDSCHAFT (BL) und BASEL-STADT (BS) www.baselarea.org

FREIBURG (FR) www.promfr.ch

GENÈVE (GE) www.geneva.ch

GLARUS (GL) www.glarusnet.ch

GRAUBÜNDEN (GR) www.graubuenden-economy.ch

JURA (JU) www.jura.ch/eco

LUZERN (LU) www.luzern-wirtschaft.ch

NEUCHÂTEL (NE) www.ne.ch/promeco; www.dews.com

NIDWALDEN (NW) www.nwbusiness.ch

OB- u. NIDWALDEN (OW) www.ow.ch

ST. GALLEN (SG) www.location.sg.ch

SCHAFFHAUSEN (SH) www.sh.ch/wf

SOLOTHURN (SO) www.locationsolothurn.ch

SCHWYZ (SZ) www.sz.ch/wirtschaft

THURGAU (TG) www.wiftg.ch

TESSIN (TI) www.ti.ch/spel; www.copernico.ch

URI (UR) www.ur.ch/wfu

VAUD (VD) www.dev.ch; www.dews.com

VALLÉE (VS) www.vs.ch; www.dews.com

ZUG (ZG) www.zug.ch/economy

ZÜRICH (ZH) www.awa.zh.ch

GREATER ZÜRICH AREA www.greaterzuricharea.ch



Politische Stabilität

Die geographische Lage der Schweiz und ihre föderalistische Struktur machen das Land zu einem Treffpunkt verschiedener Kulturen und Sprachen. Die Schweiz hat vier Amtssprachen – Deutsch, Französisch, Italienisch und Rätoromanisch – und weist eine grosse kulturelle Vielfalt auf. Auch Englisch ist weit verbreitet und entwickelt sich zur wichtigsten Berufssprache des Landes.

Langfristig stabile politische Bedingungen, ein liberales Marktumfeld und kooperative, wirtschaftsfreundliche Behörden fördern ausländische Direktinvestitionen, was wiederum zur Ansiedlung zahlreicher Headquarters sowie Produktions- und Forschungsstätten von prominenten Firmen in unserem Land geführt hat.



Die geographische Lage im Herzen von Europa macht die Schweiz zu einem idealen Geschäftsstandort.

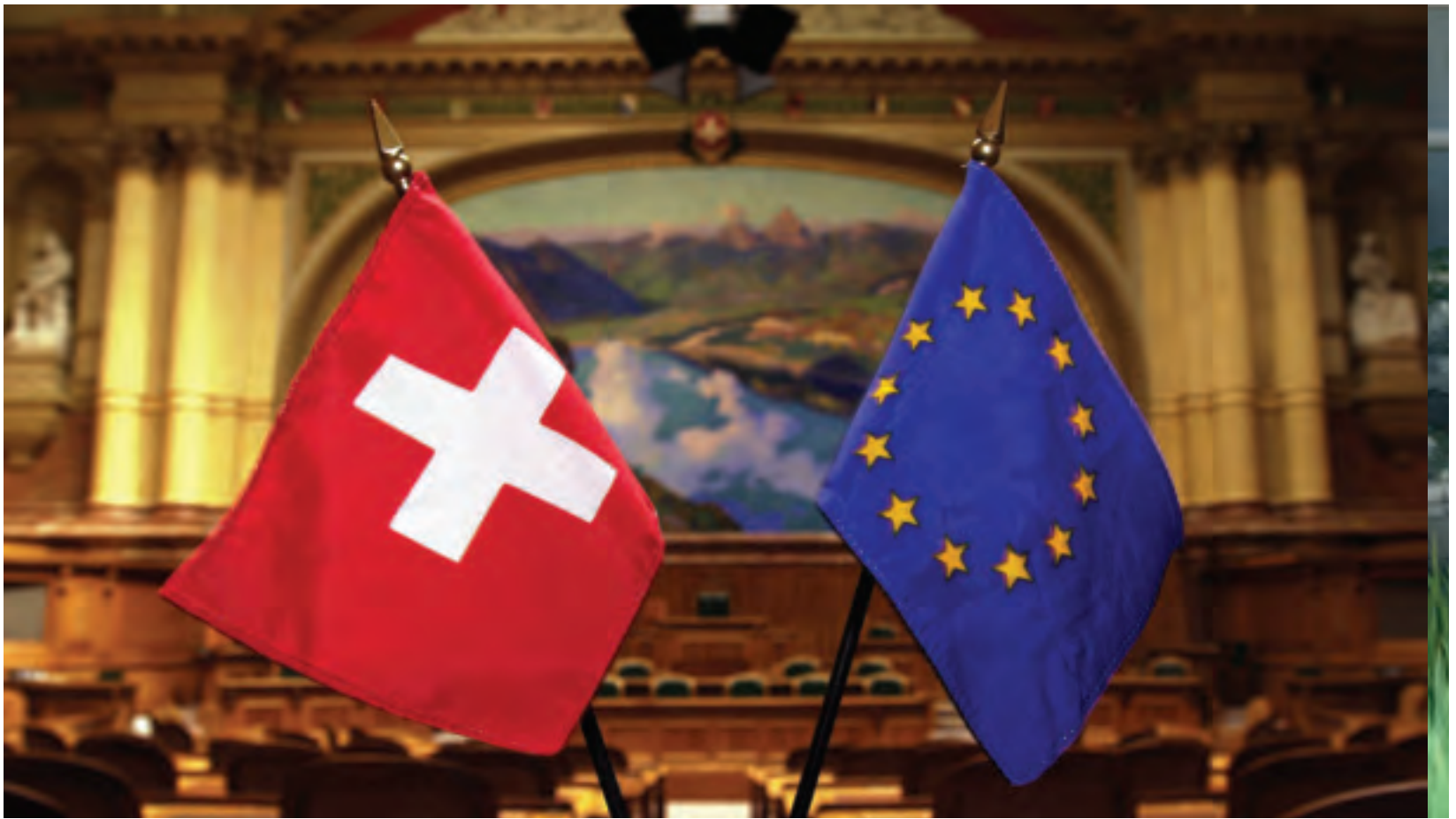


Wirtschaftliche Stabilität

Kaufkraftstabilität dank regelmässig geringen Inflationsraten, langfristig tiefe Kapitalkosten, ein gutes Investitionsklima, gesunde öffentliche Finanzen und praktisch keine Streiks garantieren die Prosperität und Stabilität der schweizerischen Wirtschaft.

Die Schweizer Wirtschaft verdankt ihre Stärke auch massgeblich der engen Verflechtung mit ausländischen Volkswirtschaften. Die Begrenztheit des schweizerischen Binnenmarktes hat Schweizer Unternehmen seit jeher veranlasst, ihre oftmals wichtigsten Absatzmärkte ausserhalb des Landes zu suchen und zu pflegen. Für diese Unternehmen ist Europa mit Abstand der wichtigste Markt; vier Fünftel aller Warenimporte und fast zwei Drittel der Güterexporte entfallen auf den Austausch mit der EU. Dabei ist Deutschland traditionell der wichtigste Handelspartner der Schweiz.

Trotz ihrer relativ kleinen Grösse zählt die Schweiz zu den 20 wichtigsten Exportländern weltweit.

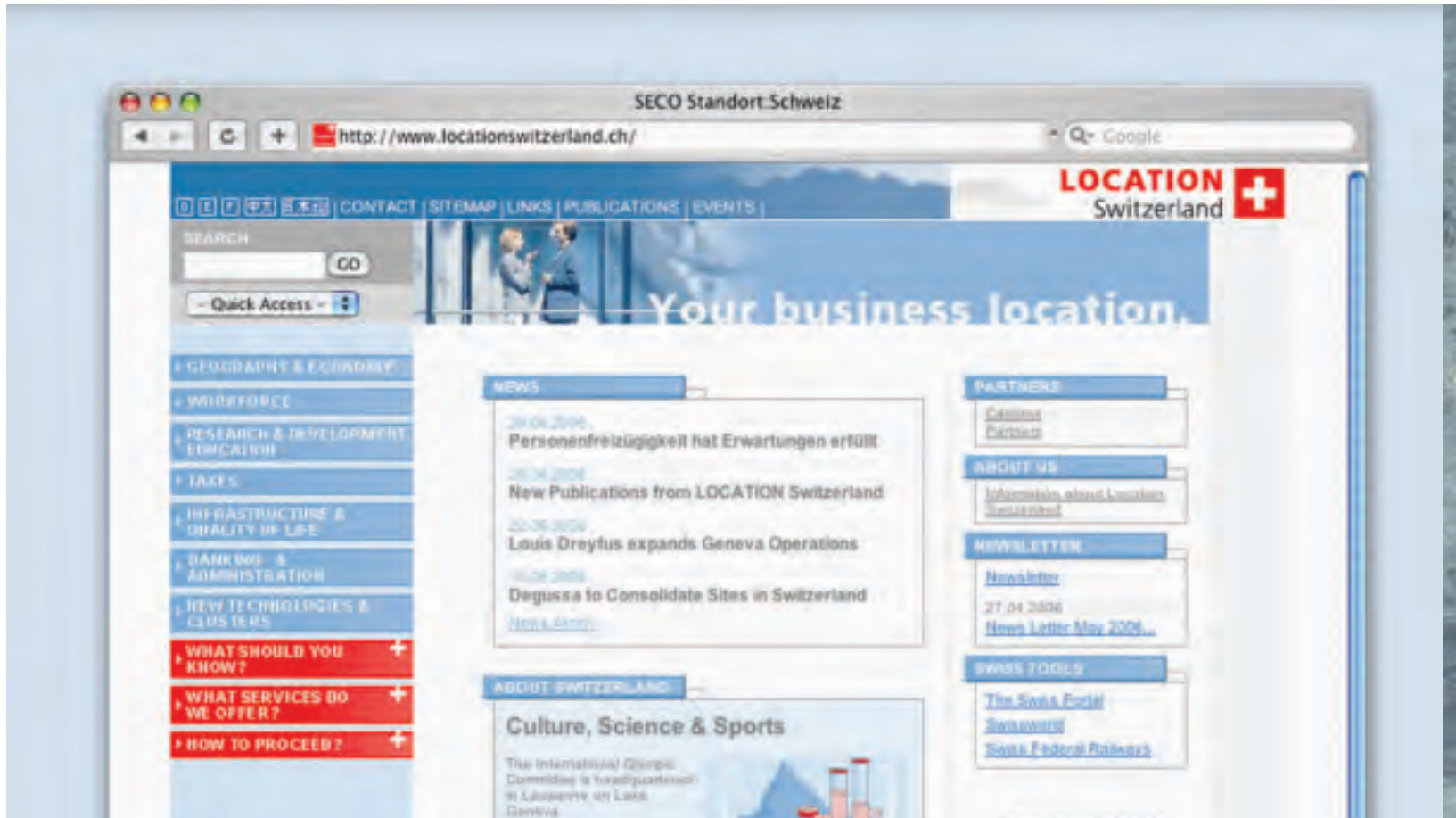


Die Schweiz und die Europäische Union

Über 850'000 EU-Bürger arbeiten zur Zeit in der Schweiz. Das entspricht mehr als 20% aller Erwerbstätigen. Als Handelspartner ist die Schweiz der drittgrösste Warenlieferant und der zweitgrösste Kunde der EU.

Die Schweiz ist zwar nicht Mitglied der EU, doch das umfassende Freihandelsabkommen und die bilateralen Abkommen ermöglichen einen praktisch freien Austausch von Gütern und Dienstleistungen zwischen der Schweiz und den EU-Mitgliedstaaten. Mit diesen Abkommen ist die Schweiz voll integriert in den EU-Markt mit seinen über 446,6 Millionen Kunden, behält aber ihre politische Unabhängigkeit.

Ausführliche Informationen zu den bilateralen Abkommen:
www.europa.admin.ch



Massgeschneiderte Unterstützung...

www.locationswitzerland.ch

Bund und Kantone sind sich der Bedeutung eines starken und vorteilhaften Wirtschaftsumfelds bewusst. Während kantonale Förderstellen sich um die Interessen ihres jeweiligen Kantons kümmern, überwacht, koordiniert und vollzieht das Programm LOCATION Switzerland Aktivitäten zur Förderung ausländischer Investitionen in der Schweiz im Auftrag des Bundes. LOCATION Switzerland und seine Partner bieten potenziellen Investoren effektive und unbürokratische Hilfestellungen.

Die Repräsentanten beantworten Fragen über die praktischen und administrativen Aspekte von Firmengründungen in der Schweiz und bieten insbesondere Unterstützung in den folgenden Bereichen:

- Koordination des Antragsverfahrens für Bau-, Arbeits- und Aufenthaltsbewilligungen;
- Prüfung von rechtlichen Aspekten und Vorgehensfragen
- Beratung bei der Raum- und Grundstücksbeschaffung
- Vermittlung von Beratern.

Ungefähr ein Viertel des schweizerischen Staatsgebietes ist als sogenanntes wirtschaftliches Erneuerungsgebiet definiert. Investitionen in diesen Gebieten können je nach Umfang des Investitionsprojektes und nach Anzahl der dadurch entstehenden Arbeitsplätze Steuererleichterungen und andere Vorteile gewährt werden.

WIR SIND FÜR SIE DA, WENN SIE UNS BRAUCHEN

Entscheidungsträger suchen normalerweise einfach verfügbare Daten und gut platzierte persönliche Kontakte. Unsere Headquarters und Büros im Ausland können Ihnen diese nützlichen Informationen direkt vermitteln. Wir sind darauf vorbereitet, Sie rasch und kompetent zu unterstützen.

Für nähere Angaben besuchen Sie www.locationswitzerland.ch

Kleine und mittlere Unternehmen haben andere Bedürfnisse als grössere und fest etablierte, und unsere KMU Task Force konzentriert sich speziell auf diejenigen Bereiche, die für solche Unternehmen von Bedeutung sind.

Für nähere Angaben: www.kmuinfo.ch



Ausgezeichneter wissenschaftlicher Ruf

Gemäss einer kürzlich durchgeführten OECD-Studie rangiert die Schweiz unter den innovativsten und unternehmerischsten Ländern der Welt. Sie ist zudem bestpositioniert für den Erwerb neuer Fertigkeiten und Technologien in den Wachstumsbranchen der Zukunft

DAS SCHWEIZER AUSBILDUNGSSYSTEM FÖRDERT DIE INNOVATION

Die Ausbildung hatte in der Schweiz schon immer einen hohen Stellenwert. Dies zeigt auch das hohe Niveau der finanziellen Investitionen in Schweizer Schulen, Universitäten und technischen Hochschulen. Das einzigartige duale Ausbildungssystem der Schweiz bietet zudem eine grosse Bandbreite von Ausbildungsmöglichkeiten, von der praxisorientierten Berufslehre bis zum Universitätsstudium. Die Universitäten und die technischen Hochschulen der Schweiz sind weltweit für ihr erstklassiges Niveau und ihre hohen akademischen Standards bekannt. Zahlreiche Privatschulen und internationale Schulen von ausgezeichnetem Ruf ergänzen das schweizerische Ausbildungssystem.

Die Förderagentur für Innovation KTI unterstützt als öffentliche Finanzierungsagentur einen effizienten und raschen Transfer innovativer Forschungserkenntnisse vom Labor auf den Markt. Dazu finanziert die KTI Projekte der angewandten Forschung und Entwicklung, an denen sowohl Universitäten als auch die Privatwirtschaft beteiligt sind.

INTENSIVE FORSCHUNGSTÄTIGKEIT

Die akademischen Institutionen der Schweiz geniessen weltweit in der Grundlagenforschung wie auch in der angewandten Forschung eine ausgezeichnete wissenschaftliche Reputation. Dieser Ruf ist nicht zuletzt auf die enge Zusammenarbeit zwischen den Universitäten und der Wirtschaft zurückzuführen. Die Schweiz setzt fast drei Prozent ihres BIP für Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten ein. Von den gesamten Forschungsaufwendungen des Landes werden drei Viertel von der Privatwirtschaft getragen.

Grosse Forschungsprojekte setzen heute die Zusammenarbeit mehrerer Länder voraus. Die Schweiz weist eine lange Tradition der Zusammenarbeit in F&E-Projekten mit ausländischen Partnern auf; besonders mit den USA und der EU. Die bilateralen Abkommen mit der EU schaffen diesbezüglich noch günstigere Voraussetzungen sowie klare Modalitäten und Verfahren für die Forschungszusammenarbeit.



Vergleich der Lebensqualität in internationalen Grossstädten

Quelle: Mercer Human Resource Consulting, Worldwide Quality of Life Survey, 2006

| Stadt | Rang |
|------------|------|
| Zürich | 1 |
| Genf | 2 |
| Vancouver | 3 |
| Wien | 4 |
| Auckland | 5 |
| Düsseldorf | 6 |
| Frankfurt | 7 |
| München | 8 |
| Bern | 9 |
| Sydney | 9 |

GEOGRAPHISCHE UND KULTURELLE VIELFALT IDEAL FÜR FREIZEITAKTIVITÄTEN

Abenteuer, Erholung, Volksfeste oder klassische Kunst, die Schweiz bietet kulturelle und sportliche Aktivitäten für jeden Geschmack. Neben international hochdotierten Anlässen wie den Musikfestwochen in Luzern, dem Jazzfestival in Montreux oder dem Filmfestival in Locarno finden jedes Jahr auch zahlreiche kleinere Festivals kultureller oder sportlicher Art statt. Regelmässig werden in diesem Rahmen auch Konzerte für Musikliebhaber jeglicher Stilrichtungen veranstaltet.

Grossartige Museen präsentieren zudem laufend Kollektionen internationaler, nationaler und lokaler Kunst und Kultur sowie Sammlungen zur Entwicklung von Industrieprodukten wie Uhren und Textilien.

Die Berge und die Seen bieten sich daneben das ganze Jahr über für Aktivitäten von Naturliebhabern und Sportbegeisterten an. In den Städten und Dörfern gibt es schliesslich zahlreiche Vereine für alle Arten sportlicher Tätigkeiten wie Rad- oder Skifahren, Segeln, Bergsteigen, Reiten und viele andere.



Eine unvergleichliche Lebensqualität

Nur wenige Orte auf der Welt bieten die Lebensqualität, die man in der Schweiz findet.

EIN SICHERES LAND MIT AUSGEZEICHNETER GESUNDHEITSVERSORGUNG

Grosse Ballungszentren mit anonymen Wohnsiedlungen sind in der Schweiz relativ selten. Kinder können überall unbegleitet zur Schule gehen. Dank den überwiegend dezentralen und weiträumig angelegten Siedlungsstrukturen sind die Verkehrsprobleme auch zu Stosszeiten gering.

Eine hochqualifizierte Versorgung durch medizinische Fachleute sowie renommierte Kliniken und Institute der Spitzenmedizin tragen dazu bei, dass die Gesundheitsversorgung der Schweiz zu den weltbesten gehört. Ein dichtes Netz von öffentlichen und privaten Spitälern stellt flächendeckend die Betreuung für jedermann mit höchsten Qualitätsstandards sicher. Rund 10% des Bruttoinlandproduktes werden für das Gesundheitswesen eingesetzt.

HÄUSER UND WOHNUNGEN VON AUSGEZEICHNETER QUALITÄT STELLEN AUCH HÖCHSTE ANSPRÜCHE ZUFRIEDEN

Der schweizerische Immobilienmarkt bietet ein breitgefächertes Angebot an Wohnobjekten zur Miete oder zum Kauf. In den Stadtzentren wie auch in den Agglomerationen ist die Siedlungsstruktur überschaubar und die Wohnverhältnisse äusserst komfortabel.

Dank der hohen Kaufkraft der Löhne sind die Wohnkosten in der Schweiz im europäischen Quervergleich kostengünstig. Bei den Lebenshaltungskosten profitieren Angestellte in der Schweiz gleich noch einmal von der hohen Kaufkraft ihres Einkommens.



IDEALE BEDINGUNGEN FÜR INNOVATIONEN IN DER MEDIZINTECHNIK

Die hervorragenden akademischen Institute der Schweiz und ihre Erfahrung in den technischen Branchen sind die Basis für ein ausgezeichnetes Forschungsumfeld, das in der Entwicklung von Medizingeräten und Präzisionsinstrumenten weltweit führend ist. Das effiziente Registrierungs- und Zertifizierungssystem der Schweiz hilft zudem, neue Produkte schneller auf den Markt zu bringen als in den meisten anderen Ländern.

Der Medizintechnik-Sektor der Schweiz besteht aus über 500 Unternehmen, die auf Spitzentechnologie-Produkte und Dienstleistungen mit hoher Wertschöpfung spezialisiert sind. Die Förderung durch den Bund mittels Programmen wie der MedTech-Initiative ist ein wesentlicher Wachstumsfaktor für den Medizintechnik-Sektor.

EIN OFFENER MARKT FÜR ICT-INNOVATIONEN

Die Schweiz ist in ihrer technologischen Entwicklung weit fortgeschritten; ganz besonders im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien. Bei den Kommunikationstechnologien nimmt die Schweiz zusammen mit den Skandinavischen Ländern einen Spitzenplatz in Europa ein. So verfügen von 100 Einwohnern 69 über einen Telekommunikationsanschluss.

ZAHLEICHE WICHTIGE BACK-OFFICES UND GLOBALE SHARED SERVICES CENTER SIND IN DER SCHWEIZ ANGESIEDELT

Im Sinne der geschäftlichen und steuerlichen Effizienz bieten finanzielle Back Offices und Shared Services Center (SSCs) Unterstützungs- und Betriebsdienstleistungen für mehrere Geschäftseinheiten einer Organisation an. Das SSC ist für das Kosten- und Qualitätsmanagement seiner Dienstleistungen verantwortlich, hat seine eigenen, zweckbestimmten Ressourcen und schliesst normalerweise Verträge (Service Level Agreements) mit seinen internen Kunden ab, in denen oft Leistungsvorgaben bezüglich Kosten, Zeit und Qualität vereinbart werden.

Das vorhandene Geschäftsumfeld ist ein wesentlicher Faktor bei der Standortwahl für ein SSC. Die Schweiz bietet ein offenes, liberales und von starkem Wettbewerb geprägtes Geschäftsumfeld, in dem SSCs bestens gedeihen.



Neue Technologien und Cluster

Innovation, Wachstum und Diversifikation kennzeichnen den Schweizer Biotechnologie-Sektor. Die weltweit renommierten Life-Science-Firmen mit Sitz in der Schweiz und die hohe Qualität der Universitäten und technischen Hochschulen haben zur Entstehung eines gut funktionierenden und dynamischen Biotechnologie-Clusters beigetragen.

Seit 2000 ist die Zahl der Biotechnologie-Firmen um 30% gewachsen. Die Schweiz ist mittlerweile Europas fünftgrösster Biotech-Standort. Die Bandbreite der Life-Science-Unternehmen reicht von führenden multinationalen Firmen bis zu innovativen, als Ableger der Universitäten entstandene Startups. Die Branche ist ausgesprochen diversifiziert und umfasst Firmen, die F&E-Tätigkeiten in allen Bereichen der Life Science ausüben.

HOHES WIRTSCHAFTSPOTENZIAL DER MIKRO- UND NANOTECHNOLOGIE

Die Mikro- und Nanotechnologie gehören zu den Technologiebranchen mit dem grössten Innovationspotenzial, und die Schweiz verfügt genau in diesen Bereichen über beträchtliches technologisches und wissenschaftliches Know-how. Der hohe technische Ausbildungsstandard in der Schweiz sowie die Tradition innovativen Denkens und Schaffens in der Wissenschaft schaffen ein attraktives Umfeld für Forscher aus der ganzen Welt. Daher ist die Schweiz ein ausgezeichneter Forschungs- und Entwicklungsstandort im Nanotechnologiebereich

EIN WACHSENDER MARKT: SCHWEIZER UMWELTSCHUTZTECHNIK

Der Umwelttechnik-Sektor verfügt weltweit über ein grosses Wachstumspotenzial. Im internationalen Vergleich ist die Schweiz führend in der Prävention von Kohlendioxid-Emissionen und liegt hinsichtlich des Recyclingumfangs auf dem dritten Rang. Auch im Bereich der nachhaltigen Entwicklung ist die Schweiz eines der führenden Länder.

Die Umweltvorschriften werden in der Schweiz von der Regierung und der Privatwirtschaft gemeinsam ausgearbeitet. So werden Lösungen entwickelt, die sowohl wirtschaftlich effizient als auch umwelt-freundlich sind.



Erstklassige Infrastruktur

Die hoch entwickelte Infrastruktur erleichtert die Unternehmertätigkeit in der Schweiz.

TELEKOMMUNIKATION

Die anhaltend hohen Investitionen der Schweiz in die Telekommunikation werden von den Investoren begrüsst, für welche die Telekommunikationsversorgung einer der drei wichtigsten Faktoren bei der Standortwahl ist. Informatikfirmen und Firmen, welche E-Commerce betreiben, bezeichnen die Schweizer Infrastruktur als erstklassig und geeignet, um ihre anspruchsvollen Leistungserfordernisse zu erfüllen. Angesichts der Verfügbarkeit von solchen Dienstleistungen überrascht es kaum, dass die Schweiz die höchste geschäftliche und private Nutzung von Computern und Internet in Europa aufweist.

IMMOBILIEN

Der Immobilienmarkt verfügt über ausreichend Bauland und Liegenschaften für neue Geschäftstätigkeiten, und die Beschränkung des Grundeigentums von Personen aus dem Ausland wurde in den letzten Jahren stark gelockert.

FINANZIERUNG

Unternehmen, die sich an der Schweizer Börse SWX kotieren lassen, profitieren von der attraktiven Steuerstruktur und den Unternehmensgesetzen, welche institutionellen Anlegern erlauben, aggressiver in Aktien zu investieren. Der Mitte 1999 eröffnete SWX New Market ist auf die besonderen Bedürfnisse junger Wachstumsunternehmen zugeschnitten. Zahlreiche Technologieparks und Gründerzentren wurden in der Schweiz geschaffen, um junge Wachstumsunternehmen zu unterstützen.

VERKEHR

Das ausgezeichnete Verkehrssystem ist ein weiterer Anreiz für Investoren. Die Schweiz verfügt über ein äusserst leistungsfähiges öffentliches Verkehrswesen für internationale wie auch für regionale Verbindungen. Geschäftsreisende haben die Wahl zwischen den drei internationalen Flughäfen Zürich, Genf und Basel, die Direktflüge nach Destinationen in Europa und Übersee anbieten.



Steuerliche Anreize

Das steuerliche Umfeld ist ein Schlüsselfaktor für den Standortentscheid Ihres Unternehmens. Die Schweiz bietet Unternehmen ein sehr günstiges steuerliches Umfeld mit einer moderaten Gesamtbesteuerung. Die Ertragssteuer auf Bundesebene wird zu einem Pauschalsatz von 8,5% vor Steuern erhoben. Wenn man die Ertragssteuer auf Kantons- und Gemeindeebene dazurechnet, belaufen sich die ordentlichen Steuersätze auf 7,8% bis 25%, was im Vergleich zu anderen europäischen Ländern sehr moderat ist.

Um die Zahl der Steuerstreitigkeiten einzuschränken, schreibt die Schweizer Steuerbehörde den Unternehmen üblicherweise einen geschätzten Gewinn zu, auf dem die Steuer erhoben wird. Wenn Koordinations- oder Managementfunktionen einer Unternehmensgruppe in der Schweiz ausgeführt werden (z.B. technische, administrative oder wissenschaftliche Unterstützung einschliesslich Forschungs- und Werbetätigkeiten), so wird der zu versteuernde Gewinn generell auf 5% der gesamten Overheadkosten festgelegt.

ATTRAKTIVES VERRECHNUNGS- STEUERSYSTEM

Die Schweiz hat eine grosse Zahl von Doppelbesteuerungsabkommen für die Einkommens- und Vermögenssteuer abgeschlossen, welche die Rückführung der Gewinne zu einer minimalen Verrechnungssteuerlast erlauben. Ausserdem erhebt die Schweiz keine Verrechnungssteuer auf Zins- oder Lizenzzahlungen an ausländische Unternehmen und verfügt über keine *Controlled Foreign Corporation (CFC)*-Gesetze. Als zusätzlicher Anreiz kann eine volle oder teilweise Befreiung von der

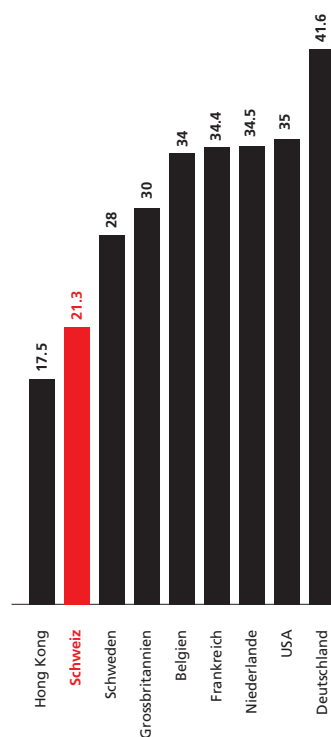
Einkommens- und Vermögenssteuer auf Bundes-, Kantons- und Gemeindeebene für bis zu zehn Jahren gewährt werden, je nach Anzahl Arbeitsplätze, die durch das Investitionsprojekt in der Schweiz geschaffen wurden.

KOOPERATIVE STEUERBEHÖRDEN

Zusätzlich zur niedrigen Belastung durch die Gewinnsteuer ist die Schweiz auch für die traditionell kooperativen und konstruktiven Beziehungen zwischen den Steuerzahlern und den Steuerbehörden bekannt. Von der Möglichkeit der Steuervoranschläge wird ausgiebig Gebrauch gemacht, um zukünftige Steuerrisiken einzuschränken.

Gewinnsteuer der Unternehmen nach Land (%)

Quelle: IMD World Competitiveness Yearbook, 2006.

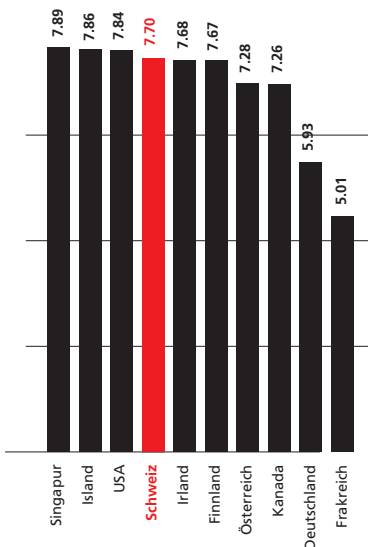




Schutz des geistigen Eigentums

Universitätsbildung

Studie basierend auf einem Index von 0 bis 10
 Quelle: IMD World Competitiveness Yearbook 2006



Das geistige Eigentum ist eine wichtige Basis für den wirtschaftlichen Erfolg der Schweiz. Das Land weist relativ zur Bevölkerung die meisten wissenschaftlichen Nobelpreisträger auf, hat die meisten Patente pro 100'000 Einwohner, und Publikationen von Schweizern gehören zu den meistzitierten der Welt.

Regionale und eidgenössische Schulen und Universitäten sorgen gemeinsam mit dem weltbekannten Institute of Management Development (IMD) und den Eidgenössischen Technischen Hochschulen in Zürich und Lausanne für ein ausgezeichnetes Umfeld für die Entwicklung neuer Technologien. Führende Firmen in den Bereichen Pharma, Biotechnologie, Medizintechnologie und Informatik haben ihre Forschungslabors in der Schweiz angesiedelt, um von ihrem enormen Potenzial für technologische Fortschritte zu profitieren.

Geistiges Eigentum wird durch eine Reihe internationaler Verträge geschützt. Ausserdem unterstützt das attraktive Steuersystem der Schweiz Unternehmen mit einem hohen Bestand an geistigem Eigentum bei der effizienten Steuerung der Einkommensflüsse.

ÜBER DEN REIZ DER SCHWEIZ ALS NANOTECHNOLOGIESTANDORT

«Dank den hohen technischen Standards in Ausbildung und Know-how und dem ausserordentlichen Präzisionssinn in Denken und Handeln auf allen Ebenen, von der Berufslehre bis zu den Höchstleistungen in der Wissenschaft, die Fachleute und Forscher aus der ganzen Welt anziehen, ist die Schweiz ein ausgezeichneter Nanotechnologiestandort».

Dr. Heinrich Rohrer, Nobelpreisträger
 für Physik 1986 für die Erfindung des Rastertunnelmikroskops



Weltweit führende Produktivität

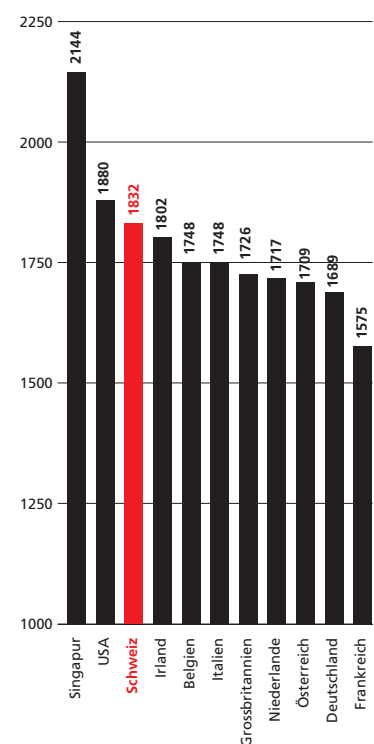
Hinsichtlich der Produktivität ihrer Arbeitskräfte gehört die Schweiz zu den weltweit führenden Volkswirtschaften. Ihr Arbeitsmarkt ist geprägt durch ein liberales Arbeitsrecht, geringe Regulierungsdichte und ausserordentliche soziale Stabilität.

Die Sozialversicherung der Erwerbstätigen wird durch Arbeitnehmer und Arbeitgeber gemeinsam finanziert. Internationale Vergleichsstudien belegen, dass die Arbeitnehmer in der Schweiz hochmotiviert sind. In den hier vorherrschenden Klein- und Mittelbetrieben ist die Identifikation mit dem Unternehmen sehr ausgeprägt und die Arbeitnehmer setzen sich sehr stark für die Ziele ihres Unternehmens ein. Entsprechend hoch ist die Produktivität.

Die hohe gesetzlich zugelassene Gesamtarbeitszeit ist ein weiterer Grund für die hohe Produktivität der Schweizer Arbeitskräfte. Die folgende Tabelle zeigt die Jahresarbeitszeiten in verschiedenen Ländern im Vergleich.

Jahresarbeitszeit

Quelle: Corporate Consulting & Technology (CCT SA), Genf, Juli 2005
(www.cc-tgroup.com)



Projektteam LOCATION Switzerland

Irenka Krone-Germann
Anne Kelleher Cuendet
Bettina Rutschi
Regula Bärtschi
Lukas Raaflaub
Daniel Guntli



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Federal Department of Economic Affairs FDEA
State Secretariat for Economic Affairs SECO

Design HELLO, Zürich

Impressum

LOCATION Switzerland,
Staatsekretariat für Wirtschaft SECO

10.06 3000 860158906

Wünschen Sie weitere
Informationen?

www.locationswitzerland.ch
Ihr Partner rund um die Welt

LOCATION Switzerland bietet Ihnen gratis die folgenden Publikationen an:



● HANDBUCH
FÜR INVESTOREN



● IMAGE
BROSCHÜRE



● MICRO AND
NANOTECHNOLOGIES
IN SWITZERLAND



● ENVIRONMENTAL
TECHNOLOGIES
IN SWITZERLAND



● SWITZERLAND:
YOUR EUROPEAN
SUPPLY CHAIN
MANAGEMENT AND
LOGISTICS CENTER



● SWITZERLAND 06
THE INTERNATIONAL
MANAGEMENT
GATEWAY TO EUROPE



● NEWSLETTER



● SWISS MEDTECH
REPORT



● SWISS BIOTECH
REPORT



● SWITZERLAND: YOUR
SHARED SERVICES
CENTER IN EUROPE



● INFORMATION AND
COMMUNICATION
TECHNOLOGIES IN
SWITZERLAND



● DIE VORZÜGE DES
SCHWEIZERISCHEN
STEUERSYSTEMS

BÜRGI NÄGELI

Rechtsanwälte

Grossmünsterplatz 9, CH - 8001 Zürich
Telefon 0041 44 268 40 50, Telefax 0041 44 268 40 55

Wir empfangen Sie auch gerne in
Zug, Basel, St. Gallen, Bern und Schlieren.

Internet: www.bnlawyers.ch
E-Mail: info@bnlawyers.ch

Kontaktpersonen:

lic. iur. Gudrun Bürgi-Schneider
RA Urs Bürgi, Inhaber des Zürcher Notar-, Grundbuch- und Konkursverwalterpatentes

Bevorzugte Tätigkeitsgebiete:

- Standortberatung/Ausländerrecht
- Immobiliarsachen- und Baurecht
 - Vertriebsrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Insolvenz- und Sanierungsrecht
 - Erbrecht/Nachlassplanung
- Banken- und Versicherungsrecht
 - Marken- und Urheberrecht
 - Steuerrecht
- Telekommunikationsrecht
 - Öffentliches Recht
 - Prozessführung
- Schiedsgerichtsbarkeit
- Notariats-Service

(auch für ausländische Rechtsgeschäfte)

Personal:
7 Partner
14 Berufsträger
20 Sachbearbeiter

Sprachen:
Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch

Sie denken an
Wirtschaftsstandort
Schweiz.

**Wir auch an
weltweite
Partnerschaft.**

Seit 1856 ist die Credit Suisse der kompetente Finanzpartner für Firmenkunden in der Schweiz. Mit unserer umfassenden Expertise und unserem internationalen Netzwerk bieten wir Ihrem Unternehmen langfristige und massgeschneiderte Finanzlösungen.
www.credit-suisse.com/firmenkunden

Neue Perspektiven. Für Sie.

CREDIT SUISSE 

NAME:

.....
.....

ADRESSE:

.....
.....
.....

E-MAIL:

.....

MITTEILUNG:

.....
.....
.....

**Bitte
frankieren**

LOCATION Switzerland
Effingerstrasse 27
CH-3003 Berne
Switzerland